

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 17 (1941)
Heft: 3

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

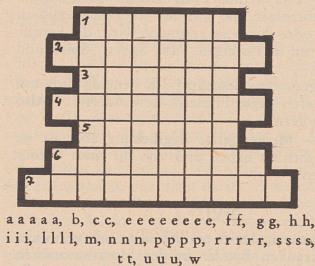
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

RÄTSEL

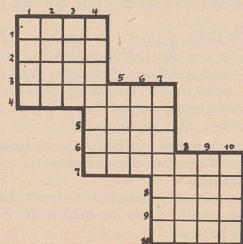
Füllrätsel



Obige Buchstaben sind derart in die Figur einzusetzen, daß sich Wörter nachfolgender Bedeutung ergeben. Bei richtiger Lösung nennen die beiden Mittelsenkrechten, von oben nach unten, je einen berühmten Arzt.

1. Stiege, 2. Große Insel im nördlichen Stillen Ozean, 3. Angehöriger eines asiatischen Staates, 4. Zweiteilung, 5. Postsachen, 6. Dem Geschlecht nach männlich (französische Schreibweise), 7. Teil des Gewehres.

Magisches Treppenrätsel



Die Buchstaben: aaaaaa, d, eeeeeee, h, iiii, kkk, llllllll, m, n, o, r, r, ssss, tt sind so in die Felder zu setzen, daß sich in den waagrecht und senkrechten Reihen Wörter folgender Bedeutung ergeben:

1. Gesteinsart 2. Blutgefäß, 3. Weinernte, 4. Spielzeug für Kinder, 5. Einzelgesänge, 6. Schwung, 7. Ortschaft im Kanton Glarus, 8. Nagetier, 9. Schaumwein, 10. Klebemittel.

Logogriph

Mit e hofft jedermann ein hohes zu erringen, dem Priester dient's mit a sein Opfer darzubringen.

Silbenrätsel

Aus den Silben: an - an - bat - ber - bles - bu - cler - de - de - der - di - e - egg - ent - fi - gar - ger - gran - hi - hor - i - il - la - lan - ma - mar - me - mont - na - nie - no - o - os - ra - ri - rie - sab - saf - se - se - si - sieb - ta - ta - tee - ten - than - ti - ti - tis - un sind 19 Wörter zu bilden, deren erste und letzte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Sprichwort ergeben.

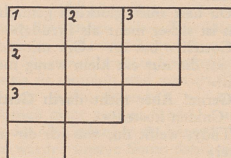
Es bedeuten:

- Fruchttnus
- Gegen
- Jüdischer Prophet
- Weibl. Vorname
- Europäer
- Abend (fremdsprachig)
- Ruhetag
- Großartig
- Morgenland
- Unverletzlich
- Küchengerät
- Vornehmes Benehmen
- Raubtier
- Name mehrerer Städte in Frankreich
- Zierpflanze
- Gesellschaftsinzel
- Skigebiet im Kanton Schwyz
- Europ. Königreich
- Leder

Bilderrätsel



Magische Silbenfigur



Es sind Silben in die einzelnen Felder derart einzusetzen, daß waagrecht und senkrecht dieselben Wörter folgender Bedeutung entstehen:

1. Rundgemälde, 2. Angehöriger eines Wandervolkes, 3. Feldblume.

Lösungen aus Nr. 2:

Magisches Quadrat: 1. Karnak, 2. Ariane, 3. Rimini, 4. Naiven, 5. Annexe, 6. Keiner.

Kreuzworträtsel: Waagrecht: 1. Lorcarno, 6. Pari, 7. Ufer, 9. Zug, 10. Dom, 12. Lee, 14. Fr., 17. Caardas, 20. Air, 22. Ou, 23. Sol, 25. Spa, 27. Ilg, 28. Mode, 30. Sand, 32. Sottens. Senkrecht: 1. Lau, 2. Or, 3. Cid, 4. Rum, 5. Oel, 6. Piz, 8. Ref, 9. Zug, 11. Oberalp, 13. Erz, 15. Psi, 16. May, 18. Gas, 19. Bug, 21. Rom, 22. Old, 24. Los, 25. Set, 26. Ase, 27. Ins, 29. Do, 31. An.

Zerwürfnis: Kluft, Luft.

sehr leid um dich und Tilde, denn Eifersucht ist Liebe ohne Achtung!

«Ich achte und liebe Tilde! Aber ich bin eifersüchtig!» gestand der Kranke. «Ich habe früher über die Eifersüchtigen gelacht, offenbar, weil ich niemals wirklich geliebt habe. Ich habe das Gefühl früher gar nicht gekannt, unter dem ich jetzt leide!»

«Eifersucht? Auf deinen Bruder Derk? Den guten, schwerfälligen Derk!» und mit vielen anderen Worten nahm sie den Abwesenden in Schutz.

«Wenn ich nicht so hilflos und geschlagen wäre», erwiderte er matt, «könnte ich die quälende Pein vielleicht überwinden.»

«Meinst du, daß ich noch einmal in den Sattel werde steigen können?» sagte er zweifelnd.

«Ich habe Horstmoor gefragt», sagte Aleyda, «ob es nicht möglich sei, dich ans Meer zu bringen. In Zandvoort, in Seeluft und Sonne gewänntest du schnell deine Kraft wieder.»

«Was hat er geantwortet?»

«Sobald du transportfähig seiest, werde er dir selbst den Vorschlag machen.»

Da lächelte der Kranke.

«Aber eines mußt du mir versprechen: auf Derk darfst du nicht mehr eifersüchtig sein!»

«Hast du nicht gemerkt», sagte er schweratmend, «wie aufgeregt er war? Hast du ihn je so fröhlich gesehen? Hast du nicht beobachtet, wie er sie anblinzelte?»

«Freu dich doch darüber, daß sie auch anderen gefällt, du aber sie besitzen wirst! Sie ist eben ein sehr schönes Mädchen! Und Derk — ist doch sicherlich nicht durch Noor verwöhnt.»

«Eben deshalb!» sagte er.

Im Saalbau Frascati waren seit mehreren Tagen die größeren Säle für die Bemusterung der Tabake reserviert, während die Versteigerung regelmäßig in dem großen Hauptsaal stattfand, dessen Logenränge in mehreren Etagen einen stattlichen Rahmen bildeten.

Alle an der Ostküste Sumatras arbeitenden Großfirmen hatten ihre Beamten nach Frascati beordert, um den Interessenten die nötigen Auskünfte zu erteilen.

Tilde las die Firmenschilder vieler Gesellschaften und die Namen ihrer ungezählten Unternehmungen. Sie hörte die Anpreisungen der Makler, daß ihre Tabake schönfarbig, ergiebig, geschmeidig, elastisch, glimmig und fein aromatisch seien. Man sprach von der spezifischen Leichtigkeit mancher Sorten, von hohen Gesteuerungskosten, von Preisen, die «völlig aus der Reihe sprängen» — und überall tönten die Namen Hazenbroig und Starrhenius.

Sie traten in den großen Saal, der vom Brausen einer drängenden Menge erfüllt war; kaum daß sie sich zu den Treppen, die zu den Rängen führten, einen Weg bahnen konnten.

An einer Schmalseite des Saales öffnete man die Loge, die für Derk van Monaert reserviert war.

Bei **Kopfweg Migräne Rheuma** hilft sofort das beliebte **Schweizer Präparat**

Wird vom empfindlichsten Magen vertragen
In allen Apotheken - 12 Tabl. Fr. 1.80, 100 Tabl. Fr. 10.50



Schluckweh Warnsignal!

Der Schmerz kündigt an, dass Bakterien sich eingenistet haben, die Entzündung schon in vollem Gange ist.

Jetzt die Weiterentwicklung hemmen, bevor die Giftträger in die Blutbahn übergreifen!

Jetzt sofort gurgeln mit dem medizinischen Gurgelwasser Sansilla, das die Schleimhäute abdichtet und die Poren zusammenzieht.

Nützen Sie seine bakterienfeindliche, entzündungshemmende Kraft, die ihm stets neue Freunde schafft.

Sansilla

das Gurgelwasser für unser Klima

Hausmann-Produkt Erhältlich in Apotheken
Sehr konzentriert, daher ergiebig und sparsam im Gebrauch.

Ins Soldaten-Päckli die handliche 50-Gramm-Flasche!



Jetzt mit Schraubverschluss zu haben

Originalflaschen
zu 50 Gr. Fr. 2.25
zu 100 Gr. Fr. 3.50

Schlank

jugendlich, gesund und elastisch durch **Orbal** — Tausende sind es geworden, warum nicht auch Sie?

Verlangen Sie heute noch Muster und Broschüre „Der Kampf gegen die Fettsucht“ gegen Fr. 1.20 in Briefmarken von der Schweiz. Orbal-Gesellschaft, Zollikon-Zürich.

ORBAL



INSELN DER GÖTTER

JAVA SUMATRA BALI

Mit 235 Photos - Format 21,3 x 27 cm
Umfang 215 Seiten - Ganzleinen Fr. 18.—

Der bekannte schweizerische Bildreporter Gotthard Schuh, der namhafte Vertreter eines sehr persönlichen Bildreportage-Stils, überrascht mit einem auch in der äußeren Gestaltung ungewöhnlichen Werk über das Inselreich Insulunde. Es ist der reiche Ertrag einer einjährigen Reise durch Java, Sumatra und Bali, das Buch eines Europäers, der weder mit romantischen noch blasierten Vorurteilen reist, sondern mit Ehrfurcht und Ergriffenheit sich in die Fremde und das Fremde einlebt und einfühlt.

Durch jede Buchhandlung zu beziehen



MORGARTEN-VERLAG AG ZÜRICH